

Medizinisch/biologische Studie (Beobachtungsstudie)

Evaluation of the effect of using mobile phones on male fertility.

Auswertung der Wirkungen des Handy-Gebrauchs auf die männliche Fruchtbarkeit.

Von: Wdowiak A, Wdowiak L, Wiktor H

Erschienen in: Ann Agric Environ Med 2007; 14 (1): 169 - 172

Ziel der Studie (lt. Autor)

Diese *in vivo*-Studie wurde durchgeführt, um Auswirkungen der Handy-Benutzung auf die Fertilität bei Männern zu untersuchen.

Hintergrund/weitere Details:

In einem Zeitraum von 2 Jahren wurde das Sperma von 304 Männern, die sich einer Infertilitäts-Therapie unterzogen und keine Pathologie der Reproduktions-Organen aufwiesen, untersucht. Die Patienten wurden ihrem Handy-Gebrauch entsprechend in drei Gruppen aufgeteilt: Gruppe A (99 Männer): kein Handy-Gebrauch, Gruppe B (157 Männer): sporadischer Handy-Gebrauch über einen Zeitraum von 1-2 Jahren, Gruppe C (48 Männer): regelmäßiger Handy-Gebrauch über 2 Jahre. Außerdem wurde der Wohnort, das Alter, das Rauchverhalten und der Beruf berücksichtigt.

Endpunkt

- Effekte auf die Fortpflanzungsfähigkeit: Sperma-Qualität

Exposition/Befeldung

digitales Mobiltelefon

Exponiertes System:

Mensch

Methoden

Endpunkt/Messparameter/Methodik

- Effekte auf die Fortpflanzungsfähigkeit: Sperma-Qualität (Beurteilung der Sperma-Konzentration, Spermien-Motilität, Fehlbildungen der Spermien gemäß der WHO-Richtlinien)

Untersuchung am lebenden Organismus

Untersuchtes Organsystem: Fortpflanzungssystem

Untersuchungszeitpunkt: nach der Befeldung

Hauptergebnis der Studie (lt. Autor)

In den Gruppen B und C wurden im Vergleich zur Gruppe A geringere Prozentanteile in der Spermienmotilität der Kategorie A (mehr als 50 % der Spermien zeigen Motilität) festgestellt. Die höchste Anzahl an normalem Spermien (mehr als 30 %) wurde in der Gruppe A beobachtet und die geringste in der Gruppe C. Kein statistisch signifikanter Unterschied wurde in der Sperma-Konzentration festgestellt.

(Studienmerkmale: medizinisch/biologische Studie, Beobachtungsstudie, Voll-/Hauptstudie)

Themenverwandte Artikel 

- [Ribeiro EP et al. \(2007\)](#): Effects of subchronic exposure to radio frequency from a conventional cellular...
- [Yan JG et al. \(2007\)](#): Effects of cellular phone emissions on sperm motility in rats.

- [Erogul O et al. \(2006\)](#): Effects of electromagnetic radiation from a cellular phone on human sperm...
- [Ozguner M et al. \(2005\)](#): Biological and morphological effects on the reproductive organ of rats after...
- [Aitken RJ et al. \(2005\)](#): Impact of radio frequency electromagnetic radiation on DNA integrity in the...
- [Fejes I et al. \(2005\)](#): Is there a relationship between cell phone use and semen quality?
- [Dasdag S et al. \(2003\)](#): Whole body exposure of rats to microwaves emitted from a cell phone does not...
- [Dasdag S et al. \(1999\)](#): Whole-body microwave exposure emitted by cellular phones and testicular...



[Zurück zur Trefferliste](#)

© 1997 - 2007, Forschungszentrum für Elektro-Magnetische Umweltverträglichkeit (femu - RWTH Aachen).

Alle Rechte vorbehalten. Gestattet sind lediglich Abruf, Ansicht und Ausdruck, jedoch nicht Reproduktion, Veröffentlichung oder Weitergabe dieser Dokumente, ausschließlich für persönlichen und nichtkommerziellen Gebrauch, sofern (i) die Information in keiner Weise verändert und (ii) jedweder Copyright-Vermerk in allen Dokumenten nicht entfernt, sondern unverändert übernommen wird.

Die bereitgestellte Information stellt nicht den offiziellen Standpunkt des femu - RWTH Aachen dar, es sei denn, dies ist ausdrücklich vermerkt. Durch Abruf, Ansicht oder Ausdruck dieser Dokumente erklären Sie sich mit den im [Kleingedruckten](#) genannten Bedingungen ausdrücklich einverstanden.



[Bildschirmansicht](#)